



# LOGISTIK- TRAININGS-ZENTRUM Nießen


IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS



abschlussorientierte  
Maßnahmen

## Geförderte Maßnahmen Arbeitsagentur und Jobcenter

Maßnahme	Dauer	Beginn
UMSCHULUNGEN		
1. <b>Fachlagerist</b> 365 / 0292 / 2022	16 Monate	März und Oktober (Einstieg bis 3 Mt. nach Beginn mögl.)
2. <b>Fachkraft für Lagerlogistik</b> 365 / 0121 / 2023	21 Monate inkl. 2 Praktika à 6 Wochen	Mai und Oktober (Einstieg bis 3 Mt. nach Beginn mögl.)
3. <b>Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung</b> 365 / 0130 / 2023	21 Monate inkl. 2 Praktika à 3 Monate	Mai und Oktober (Einstieg bis 3 Mt. nach Beginn mögl.)
4. <b>Kaufmann/-frau für Büromanagement</b> 365 / 0167 / 2023	21 Monate inkl. 2 Praktika à 3 Monate	Mai und Oktober (Einstieg bis 3 Mt. nach Beginn mögl.)
5. <b>Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement</b> Maßnahmennummer folgt	21 Monate inkl. 2 Praktika à 3 Monate	Mai und Oktober (Einstieg bis 3 Mt. nach Beginn mögl.)
VORBEREITUNG AUF DIE EXTERNENPRÜFUNG		
6. <b>Fachlagerist</b> Maßnahmennummer folgt	4 Monate	Januar und Juli (Einstieg bis 3 Wo. nach Beginn mögl.)
7. <b>Fachkraft für Lagerlogistik</b> 365 / 0175 / 2023	6 Monate	Mai und Oktober (Einstieg bis 3 Wo. nach Beginn mögl.)
8. <b>Logistikfachkraft 3.0 - Abschlussorientierte Weiterbildung (mit IHK-Abschluss), FS Kl. B, Staplerschein</b> Maßnahmennummer folgt	10 Monate	laufender Einstieg
9. <b>QCG - Abschlussorientierte QCG-Weiterbildung im Lager neben dem Beruf (mit IHK-Abschluss)</b> 365 / 0343 / 2022	12 Monate	laufender Einstieg
STAPLERSCHEIN		
10. <b>Staplerschulung</b> 365 / 0340 / 2023	1-3 Wochen	laufender Einstieg

 [www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

**www.ltz-niessen.de**  
info@ltz-niessen.de  
www.facebook.com/ltzniessen






# LOGISTIK- TRAININGS-ZENTRUM Nießen

IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS



## Geförderte Maßnahmen Arbeitsagentur und Jobcenter

Maßnahme	Dauer	Beginn
WEITERE MAßNAHMEN		
11. <b>Logistikfachkraft - Teilqualifizierung mit IHK-Abschluss</b> BGS 365 / 0374 / 2020	6 Monate	laufender Einstieg
12. <b>Logistikfachkraft fit for Job - Arbeitserprobung in der Logistik</b> 365 / 0081 / 2023	bis 12 Wochen	laufender Einstieg
13. <b>Logistikfachkraft 2.0 - Kaufmännisch-logistische Teilqualifizierung inkl. FS Kl. B und Staplerschein</b> 365 / 0065 / 2022	10 Monate	laufender Einstieg
14. <b>Vermittlung von Grundkompetenzen</b> 365 / 0174 / 2023	1 - 5,5 Monate	laufender Einstieg

 [www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

**www.ltz-niessen.de**  
info@ltz-niessen.de  
www.facebook.com/ltzniessen





# LOGISTIK- TRAININGS-ZENTRUM Nießen

IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS



abschlussorientierte  
Maßnahmen

## Umschulung

### 1. Fachlagerist/in

(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)

Beginn: März und Oktober

Dauer: 16 Monate

(Einstieg bis 3 Monate nach Beginn mögl.)

### Berufsbild und Einsatzbereiche:

Der Fachlagerist soll gemäß dem Ausbildungsplan durch die Maßnahme befähigt werden, betriebliche Abläufe zu planen, diese durchzuführen und zu kontrollieren. Schwerpunkt der Ausbildung ist die praktische Durchführung aller Lagertätigkeiten inklusive Datenerfassung unter Berücksichtigung qualitätssichernder Maßnahmen und unter Einhaltung inner- und außerbetrieblicher Vorschriften. Fachlageristen werden in folgenden Bereichen & Branchen eingesetzt: Spedition und Lagerei sowie logistische Dienstleister. Die spätere Tätigkeit der Fachlageristen umfasst Arbeitsfelder im Rahmen des Güterumschlags und der Güterlagerung.

### Lehrgangsinhalte

- Berufsbildung, Arbeits-, Sozial- und Tarifrecht
- Grundlagen des Wirtschaftens, des Wirtschaftsrechts und Zahlungsverkehrs
- Fachmathematik
- Grundlagen der Buchführung
- Datenverarbeitung
- Beschaffung und Wareneingang
- Lagerung von Gütern
- Kommissionierung und Verpackung von Gütern
- Grundlagen des Versandes, Versand von Gütern, Ladungssicherung
- Umgang mit Gefahrgütern, Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz
- Ausfüllen von Lagerdokumenten, Verfassen von Berichten
- Arbeitsorganisation, Information und Kommunikation in der Logistik, logistische Prozesse, qualitätssichernde Maßnahmen in der Logistik

### Zusatzqualifikationen

- Staplerschulung (Fahrausweis vom TÜV),
- Gefahrgutbeauftragtenschulung,
- Ladungssicherung gem. VDI 2700

Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

**www.ltz-niessen.de**  
info@ltz-niessen.de  
www.facebook.com/ltzniessen





abschlussorientierte  
Maßnahmen

## Umschulung

### 4. Kaufmann/-frau für Büromanagement

(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)

#### Berufsbild und Einsatzbereiche:

Kaufleute für Büromanagement organisieren und bearbeiten bürowirtschaftliche Aufgaben. Außerdem erledigen sie kaufmännische Tätigkeiten in Bereichen wie Auftragsbearbeitung, Beschaffung, Rechnungswesen, Marketing und Personalverwaltung. Sie erstellen Statistiken, führen Terminkalender und Urlaubslisten, erfassen Belege und überwachen Lagerbestände und sind Organisationstalente, die die Betriebsabläufe aus dem Effeff kennen und Sitzungen oder Besprechungen vor- und nachbereiten.

Die konkreten Tätigkeiten unterscheiden sich je nach Einsatzbereich: Kaufleute für Büromanagement können Besucher betreuen, die Kundenkorrespondenz erledigen, Termine verwalten und andere alltägliche Büroarbeiten übernehmen. Da sie nicht nur telefonisch, sondern auch persönlich im direkten Kundenkontakt stehen – am Empfang, bei Konferenzen – sind sowohl ein gepflegtes Äußeres als auch gute Umgangsformen ein Muss. Als Kaufmann / Kauffrau für Büromanagement repräsentiert man das Unternehmen.

Ohne die Alleskönner im Bürobetrieb kommt kaum ein Unternehmen aus. Deshalb finden sie Beschäftigung in nahezu allen Wirtschaftsbereichen, in der öffentlichen Verwaltung sowie bei Verbänden, Organisationen und Interessenvertretungen.

Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

Beginn: Mai und Oktober

Dauer: 21 Monate inkl. 2 Praktika à 3 Monate  
(Einstieg bis 3 Monate nach Beginn mögl.)

#### Lehrgangsinhalte

1. Büro- und Geschäftsprozesse
  - Arbeitsvorgänge gestalten und organisieren
  - Aufträge bearbeiten
  - Kunden akquirieren und betreuen
  - Waren beschaffen und Verträge schließen
  - Veranstaltungen und Geschäftsreisen organisieren
  - Projekte planen und durchführen
  - Wertschöpfungsprozesse erfolgsorientiert steuern
2. Fachübergreifender Bereich
  - Wirtschaft/Sozialkunde
  - Berufsausbildung
  - Arbeitsrecht, Unternehmensformen
  - Handelsrecht
  - Betriebliche Beschaffungsvorgänge
  - Recht, Kaufvertrag, Investition
  - Marketing
  - Prozesse an wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ausrichten
3. Kaufmännische Steuerung und Kontrolle
  - Geschäftsprozesse dokumentieren
  - Zahlungsvorgänge
  - Geschäftsprozesse steuern
  - Leasing oder Bankkredit
  - Einkommensteuererklärung
  - Grundlagen des kaufm. Rechnens
  - Abgrenzungsrechnung, Rückstellungen

#### Zusatzqualifikationen

- Erste-Hilfe-Schulung





abschlussorientierte  
Maßnahmen

## Umschulung

### 5. Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement

(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)

Beginn: Mai und Oktober

Dauer: 21 Monate inkl. 2 Praktika à 3 Monate  
(Einstieg bis 3 Monate nach Beginn mögl.)

#### Berufsbild und Einsatzbereiche:

Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement kümmern sich um den Wareneinkauf bei Herstellern und den Weiterverkauf an andere Unternehmen. Sie überwachen Liefertermine, nehmen Güter an und verwalten das Lager. Sie führen Verkaufsverhandlungen und übernehmen allgemeine Verwaltungsaufgaben wie Rechnungserstellung, Angebots-einholung und Personalplanung. Außerdem verfolgen und analysieren sie Marktentwicklungen.

Während der Ausbildung spezialisieren sie sich auf einen der beiden Bereiche Großhandel oder Außenhandel. Kaufleute im Bereich Großhandel arbeiten in entsprechenden Großhandelsunternehmen, die sich mit dem Ein- und Verkaufen von Handelsgütern in großem Ausmaß beschäftigen. Im Gegensatz dazu sind Kaufleute im Außenhandel in Firmen beschäftigt, welche sich auf Importe und Exporte aus dem Ausland spezialisieren.

Nicht ohne Grund gehört der Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement zu den beliebtesten Berufen in Deutschland: Die Wirtschaft boomt und Import-Export-Geschäfte tragen einen großen Teil dazu bei. Dementsprechend hoch ist die Nachfrage nach qualifizierten Fachleuten, weswegen dieser Beruf ein Job mit hervorragenden Zukunftsaussichten ist. Sie finden in fast jeder Branche eine Anstellung, ob in Wirtschaftsbereichen, in der öffentlichen Verwaltung sowie bei Verbänden, Organisationen und Interessenvertretungen.

*Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.*

#### Lehrgangsinhalte

1. Betriebs- und Geschäftsprozesse
  - Warensortiment zusammenstellen und Dienstleistungen anbieten
  - Waren einkaufen
  - Marketingmaßnahmen planen, durchführen und kontrollieren
  - Verkauf kundenorientiert umsetzen
  - Liefertermine und Warenversand planen
  - kaufmännische Steuerung und Kontrolle sicherstellen (Buchhaltung, Zahlungsvorgänge, Kosten-Leistungs-Rechnung, Controlling)
  - Betriebliche Projekte und Aufgaben im Team abstimmen
2. Fachrichtung Großhandel
  - Lagerlogistik planen, steuern und abwickeln
  - Retourenprozesse organisieren
  - Kundenreklamationen bearbeiten
3. Fachrichtung Außenhandel
  - Außenhandelsgeschäfte abwickeln und Auslandsmärkte bedienen (Import- und Exportbestimmungen, Außenhandelsrisiken, Zoll etc.)
  - Internationale Berufskompetenzen anwenden
4. Fachübergreifender Bereich
  - Wirtschaft & Sozialkunde
  - Arbeits- und Tarifrecht
  - Betriebsorganisation
  - Sicherheit & Gesundheitsschutz
  - Umweltschutz
  - Kommunikation
  - Elektronische Geschäftsprozesse

#### Zusatzqualifikationen

- Erste-Hilfe-Schulung

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

[www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)  
info@ltz-niessen.de  
[www.facebook.com/ltzniessen](https://www.facebook.com/ltzniessen)





LOGISTIK-  
**TRAININGS-ZENTRUM**  
Nießen  
IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS



## Vorbereitung Externenprüfung

### 6. Fachlagerist/in

(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)

Beginn: Januar und Juli

Dauer: 4 Monate

(Einstieg bis 3 Wochen nach Beginn mögl.)

#### Eingangsvoraussetzungen:

- 3 Jahre nachweisbare Lagertätigkeit  
(Lehrgangszeiten werden angerechnet)
- Bildungsgutschein  
(Jobcenter oder Agentur für Arbeit)
- Eingangstest durch das LTZ

Nutzen Sie Ihre beruflichen Erfahrungen und erhöhen Sie Ihre Arbeitsmarktchancen durch das Nachholen eines Berufsabschlusses!

#### Lehrgangsinhalte

- Berufsbildung, Arbeits-, Sozial- und Tarifrecht
- Grundlagen des Wirtschaftens, des Wirtschaftsrechts und Zahlungsverkehrs
- Fachmathematik
- Grundlagen der Buchführung
- Datenverarbeitung
- Beschaffung und Wareneingang
- Lagerung von Gütern
- Kommissionierung und Verpackung von Gütern
- Grundlagen des Versandes, Versand von Gütern, Ladungssicherung
- Umgang mit Gefahrgütern, Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz
- Ausfüllen von Lagerdokumenten, Verfassen von Berichten
- Arbeitsorganisation, Information und Kommunikation in der Logistik, logistische Prozesse

#### Zusatzqualifikationen

- Staplerschulung (Fahrausweis vom TÜV),
- Gefahrgutbeauftragtenschulung,
- Ladungssicherung gem. VDI 2700

Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

[www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)  
[info@ltz-niessen.de](mailto:info@ltz-niessen.de)  
[www.facebook.com/ltzniessen](http://www.facebook.com/ltzniessen)





# LOGISTIK- TRAININGS-ZENTRUM Nießen

IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS



abschlussorientierte  
Maßnahmen

## Vorbereitung Externenprüfung

### 7. Fachkraft für Lagerlogistik

(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)

Beginn: Mai und Oktober

Dauer: 6 Monate

(Einstieg bis 3 Wochen nach Beginn mögl.)

#### Eingangsvoraussetzungen:

- 4,5 Jahre nachweisbare Lagertätigkeit  
(Lehrgangszeiten werden angerechnet)
- Bildungsgutschein  
(Jobcenter oder Agentur für Arbeit)
- Eingangstest durch das LTZ

Nutzen Sie Ihre beruflichen Erfahrungen und erhöhen Sie Ihre Arbeitsmarktchancen durch das Nachholen eines Berufsabschlusses!

#### Lehrgangsinhalte

- Berufsbildung, Arbeits-, Sozial- und Tarifrecht
- Grundlagen des Wirtschaftens, des Wirtschaftsrechts und Zahlungsverkehrs
- Fachmathematik
- Grundlagen der Buchführung
- Datenverarbeitung
- Beschaffung und Wareneingang
- Lagerung von Gütern
- Kommissionierung und Verpackung von Gütern
- Grundlagen des Versandes, Versand von Gütern, Ladungssicherung
- Umgang mit Gefahrgütern, Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz
- Ausfüllen von Lagerdokumenten, Verfassen von Berichten
- Arbeitsorganisation, Information und Kommunikation in der Logistik, logistische Prozesse, qualitätssichernde Maßnahmen in der Logistik

#### Zusatzqualifikationen

- Staplerschulung (Fahrausweis vom TÜV),
- Gefahrgutbeauftragtenschulung,
- Ladungssicherung gem. VDI 2700

Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

[www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)  
[info@ltz-niessen.de](mailto:info@ltz-niessen.de)  
[www.facebook.com/ltzniessen](http://www.facebook.com/ltzniessen)





# LOGISTIK- TRAININGS-ZENTRUM Nießen

IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS

8.

Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

[www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)  
[info@ltz-niessen.de](mailto:info@ltz-niessen.de)  
[www.facebook.com/ltzniessen](https://www.facebook.com/ltzniessen)







# LOGISTIK- TRAININGS-ZENTRUM Nießen

IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS



abschlussorientierte  
Maßnahmen

## QCG

### 9. Abschlussorientierte QCG-Weiterbildung im Lager neben dem Beruf (mit IHK-Abschluss)

(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)

Beginn: laufender Einstieg

Dauer: 12 Monate

#### Zielsetzung dieser Maßnahme:

Ungelernte Mitarbeiter sind in weit höherem Maß von Entlassung und Arbeitslosigkeit bedroht. Außerdem ist für Arbeitssuchende ohne Berufsabschluss ein Wiedereinstieg in den ersten Arbeitsmarkt besonders schwer. Besonders für ältere Arbeitnehmer kann dies zum Problem werden.

In der Lager- und Versandlogistik arbeiten viele angelernte Arbeitskräfte, die meist über viel Berufserfahrung verfügen und seit mehreren Jahren in dieser Branche tätig sind. Diese können ihre beruflichen Erfahrungen und damit ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt durch das Nachholen eines Berufsabschlusses stärken.

Diese Maßnahme richtet sich an Arbeitnehmer, die von Arbeitslosigkeit bedroht sind und über mindestens 26 Monate nachgewiesene Tätigkeit in der Logistik verfügen. Die Mitarbeiter werden durch die Weiterbildung flexibler für den technologischen Wandel im Unternehmen, z.B. im Bereich EDV-Einsatz im Lager, und sind besser für ihren aktuellen oder zukünftigen Arbeitsplatz im Unternehmen qualifiziert.

#### Lehrgangsinhalte

Die im Rahmen der Maßnahme zu vermittelnden Kenntnisse entsprechen dem Rahmenlehrplan für Fachlagerist/-innen bzw. Fachkräfte für Lagerlogistik. Dazu zählen bspw.:

- Güter annehmen, lagern, transportieren, kommissionieren etc.
- Wirtschaft/Sozialkunde
- Logistische Prozesse optimieren, Touren planen
- Kennzahlen ermitteln und auswerten usw.

Zum Ende des Lehrgangs findet eine intensive Schulung zur Vorbereitung auf die bevorstehende IHK-Prüfung statt.

#### Eignungsfeststellung

Es müssen mindestens 26 Monate Berufserfahrung bei einer Kursdauer von 12 Monaten nachgewiesen werden.

Anhand eines Eingangstests und der individuellen Eignung wird festgelegt, ob ein Abschluss eher gemäß Fachstufe 1 (Fachlagerist/-in) oder Fachstufe 2 (Fachkraft für Lagerlogistik) in Frage kommt.

Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer. Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

[www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)  
[info@ltz-niessen.de](mailto:info@ltz-niessen.de)  
[www.facebook.com/ltzniessen](http://www.facebook.com/ltzniessen)





LOGISTIK-  
**TRAININGS-ZENTRUM**  
Nießen  
IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS



## Staplerschulungen

### 10. TÜV- Führerschein

#### Logistikbranche – ein Arbeitsmarkt mit Zukunft!

Ein Arbeitsplatz in dieser Wachstumsbranche ist meistens von einer anerkannten Staplerschulung abhängig.

Betriebe sind nach BGV-D27 verpflichtet, sich von der Eignung ihrer Staplerfahrer zu überzeugen und diese zu unterweisen. Die Berufsgenossenschaft verlangt in der Regel eine mindestens 20-stündige Ausbildung zum Führen von Flurförderzeugen und den Nachweis über den Ausbildungserfolg. Außerdem schreibt die BGV A1 eine jährliche Sicherheitsunterweisung von Staplerfahrern vor. Das LTZ hält sich in seinen Schulungen eng an die gesetzlichen Vorschriften der Berufsgenossenschaft (BG). Zum Einsatz kommen BG-zugelassene Trainer. Die Teilnehmer erhalten bei erfolgreichem Abschluss der vorgeschriebenen Prüfungen einen allgemein anerkannten Fahrerausweis der TÜV Rheinland Akademie!

Die Schulungen finden witterungsunabhängig im Schulungslager statt. Teilnehmer arbeiten am Palettenregal mit Frontstapler, Seitsitz-Schubmaststapler und Ameise in Hubhöhen bis 10m und erlernen Verhaltensweisen beim gleichzeitigen Einsatz mehrerer Flurförderzeuge.

*Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.*

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer. Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

[www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)  
[info@ltz-niessen.de](mailto:info@ltz-niessen.de)  
[www.facebook.com/ltzniessen](http://www.facebook.com/ltzniessen)



**Beginn:** laufender Einstieg

**Dauer:** 1-3 Wochen

#### Schulungen für Kunden der Arbeitsagentur

Die Staplerschulungen werden mit bedarfsabhängiger Dauer von 1-3 Wochen angeboten. Dabei stellen sich die Schulungsteile wie folgt dar:

##### 1-wöchige Schulung:

Die Schulung richtet sich in erster Linie an Staplerfahrer mit Erfahrung, die im Rahmen eines Praxistrainings ihre Kenntnisse auffrischen und optimieren wollen.

##### 2-wöchige Schulung:

Ungeübte Fahrer werden im Rahmen dieser Maßnahme durch ein intensives Fahrpraxistraining mit den Staplern bzw. Flurförderzeugen vertraut gemacht. Am Ende der Schulung absolvieren sie die Führerscheinprüfung und erhalten bei erfolgreichem Abschluss den Fahrerausweis der TÜV Rheinland Akademie.

##### 3-wöchige Schulung:

Zusätzlich zu den Lehrinhalten der 2-wöchigen Schulung erhalten die Teilnehmer eine Gefahrgutschulung sowie eine Ladungssicherungsschulung und sind damit optimal auf eine spätere Lagertätigkeit vorbereitet.

##### Voraussetzung und Termine:

Bildungsgutschein oder Kostenübernahme des Jobcenters oder der Agentur für Arbeit.

Durch die regelmäßig stattfindenden Staplerschulungen innerhalb der Maßnahmen des LTZ und die ständige Verfügbarkeit mehrerer Flurförderzeuge entsteht eine Termindichte, die eine kurzfristige Schulung auch für einzelne Teilnehmer ermöglicht.



LOGISTIK-  
**TRAININGS-ZENTRUM**  
Nießen  
IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS



## Teilqualifizierung in der Logistik

### 11. Logistikkraft mit flexiblem Einstieg und IHK-Anerkennung

(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)

#### „Bedarfsgerechte Qualifizierung in der Logistik“

Die „Bedarfsgerechte Qualifizierung in der Logistik“ bietet eine flexible Chance, Arbeitssuchende ohne lange Wartezeiten für einen Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Die Schulungen sind von der IHK als Teilqualifizierung zur Erlangung eines Berufsabschlusses als Fachlagerist /-in anerkannt!

Vielfältige praktische Übungen im Schulungslager (1100 m<sup>2</sup>) sind ein fester Bestandteil der Kenntnisvermittlung. Durch Projekte werden die erworbenen Kenntnisse realitätsnah und themenübergreifend miteinander verbunden.

*Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.*

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

Beginn: laufender Einstieg

Dauer: bis 6 Monate

#### Lehrgangsinhalte

(bei Bedarf auch nach Themenschwerpunkten belegbar)

- Grundlagen der Lager- und Transportlogistik
  - Güter annehmen und kontrollieren
  - Güter im Betrieb transportieren
  - Güter lagern und pflegen
  - Güter kommissionieren und verpacken
  - Touren planen, Güter verladen und versenden
- Zwei dieser Themen werden im Rahmen der IHK-Anforderungen in Theorie und Praxis durch die IHK im Rahmen einer Kompetenzfeststellung abgeprüft und bescheinigt.

Zusätzlich werden in allen Schulungen folgende Inhalte vermittelt:

- EDV-Grundlagen,
- EDV-Einsatz im Lager
- Umgang mit dem Internet
- Staplerschulung (Führerschein der TÜV-Akademie)
- Gefahrgutbeauftragtenschulung und Ladungssicherung gem. VDI 2700
- Bewerbungstraining, Vermittlungsbetreuung

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

[www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)  
[info@ltz-niessen.de](mailto:info@ltz-niessen.de)  
[www.facebook.com/ltzniessen](https://www.facebook.com/ltzniessen)





## Arbeitserprobung in der Logistik

### 12. Logistikfachkraft – fit for Job mit ansteigender Stundenzahl

(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)

#### Zielsetzung dieser Maßnahme:

Arbeitssuchende in einer Arbeitserprobung in der Logistik mit ansteigender Stundenzahl an den Arbeitsmarkt heranzuführen, Vermittlungshemmnisse zu beheben, sowie Qualifizierungsbedarf und die daraus resultierenden Möglichkeiten zu ergründen, sind Ziel dieser Maßnahme.

Die Arbeitserprobung bietet sich besonders als Vorschaltmaßnahme an, um eine Eignung des Arbeitssuchenden für eine anschließende Umschulung in der Logistik zu überprüfen.

Vielfältige praktische Übungen im Schulungslager (1100 m<sup>2</sup>) sind ein fester Bestandteil der Kenntnisvermittlung. Durch Projekte werden die erworbenen Kenntnisse realitätsnah und themenübergreifend miteinander verbunden.

Beginn: laufender Einstieg

Dauer: bis 12 Wochen

#### Lehrgangsinhalte

(bei Bedarf auch nach Themenschwerpunkten belegbar)

- Grundlagenschulung Wareneingang
- Grundlagenschulung Kommissionierung
- Grundlagenschulung Inventur
- Staplerschulung (TÜV- Führerschein)
- Ladungssicherung VDI 2700
- Coaching, Bewerbungstraining
- Vermittlungsbetreuung  
(bis zu 6 Monate nach Lehrgangsende)

Zusätzlich werden in allen Schulungen folgende Inhalte vermittelt:

- EDV-Grundlagen,
- EDV-Einsatz im Lager
- Umgang mit dem Internet

Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

[www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)  
[info@ltz-niessen.de](mailto:info@ltz-niessen.de)  
[www.facebook.com/ltzniessen](http://www.facebook.com/ltzniessen)







# LOGISTIK- TRAININGS-ZENTRUM Nießen

IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS



## 13. Logistikfachkraft 2.0 Kaufmännisch-logistische Teilqualifizierung

Kaufmännische und logistische Grundlagen,  
Führerschein Klasse B & Flurförderschein

*(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)*

„Eine auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes maßgeschneiderte Fortbildung“

Das wichtigste kaufmännische Wissen, kombiniert mit theoretischen und praktischen Grundlagen der Logistik und zusätzlich dem Erwerb des Führerscheins Klasse B - mit dieser Kombination sind die Absolvent:innen optimal auf eine Tätigkeit in den Unternehmen der Logistikbranche vorbereitet.

Arbeitssuchende und Berufsrückkehrer:innen haben damit gute Chancen, sich in einer seit Jahren aufstrebenden und ständig wachsenden Branche zu positionieren und beruflich neue Wege zu gehen. Darüber hinaus können die Schulungen von der IHK als Teilqualifizierung anerkannt werden.

Da heutzutage viele Arbeitgeber - besonders bei Logistikunternehmen - eine örtliche Flexibilität fordern, ist der Erwerb des Führerscheins Klasse B Teil der Maßnahme. Damit werden die Möglichkeiten für eine anschließende Arbeitsaufnahme zusätzlich gesteigert.

*Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.*

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

Beginn: laufender Einstieg

Dauer: 10 Monate

### Lehrgangsinhalte

- Office Management, Excel, kaufmännisches Rechnen
- Kaufmännische Grundlagen, WiSo
- Englisch in Spedition, Fracht und Logistik
- Rechnungswesen
- Lager- und Logistikkenntnisse gemäß Rahmenlehrplan Fachlagerist IHK

Zusätzlich werden folgende Inhalte vermittelt:

- Erwerb Führerschein Klasse B
- Staplerschulung (Führerschein der TÜV-Akademie)
- Gefahrgutbeauftragtenschulung
- Ladungssicherung gem. VDI 2700

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

[www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)  
[info@ltz-niessen.de](mailto:info@ltz-niessen.de)  
[www.facebook.com/ltzniessen](http://www.facebook.com/ltzniessen)







## Vermittlung von Grundkompetenzen

### 14. Berufliche Grundqualifikation

(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)

Beginn: laufender Einstieg

Dauer: 1 bis 5,5 Monate

#### Zielsetzung dieser Maßnahme:

Ziel ist die Vorbereitung auf eine abschlussbezogene berufliche Weiterbildung. Durch diesen Lehrgang werden die Teilnehmenden die Fähigkeiten erwerben, die für den beruflichen Wiedereinstieg notwendig sind. Auch eine angestrebte Ausbildung oder eine Umschulung können auf die Maßnahme folgen. Weiterhin können Vermittlungshemmnisse behoben werden.

Die Teilnehmenden werden insbesondere in den Bereichen Lesen, Schreiben, Rechnen und IT auf zukünftige Tätigkeiten vorbereitet.

#### Durchführung

- 1. Phase:** Feststellung des allgemeinen Bildungsstands des Teilnehmenden und Erstellung eines individuellen Bildungsplans.
- 2. Phase:** Erwerb von Grundkompetenzen in einzelnen, jeweils mit einer Abschlussprüfung endenden Modulen.

Ein wichtiger Aspekt besteht darin, eine Arbeitsaufnahme anzubahnen. Daher werden die Teilnehmer bei der Bewerbung stark eingebunden. Die Arbeitsaufnahme steht grundsätzlich im Vordergrund.

#### Lehrgangsinhalte

- Anwendung der deutschen Sprache im Beruf
- Kompetenzaufbau Mathematik
- Umgang mit Computern und aktuellen Medien
- Berufsbezogene Sozialkompetenzen
- Verstehen wirtschaftlicher Zusammenhänge
- Schriftliche und mündliche Kommunikation

#### Eingangsvoraussetzungen

Für diesen Lehrgang sind keine bestimmten Vorkenntnisse oder Erfahrungen erforderlich.

Als einzige Teilnahmevoraussetzung sind Deutschkenntnisse auf dem Sprachniveau B1 nötig.

Nach jedem Lehrabschnitt erfolgt eine interne Prüfung durch den Bildungsträger.

*Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.*

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

**www.ltz-niessen.de**  
info@ltz-niessen.de  
www.facebook.com/ltzniessen





# LOGISTIK- TRAININGS-ZENTRUM Nießen

IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS



abschlussorientierte  
Maßnahmen

## Umschulung

### 2. Fachkraft für Lagerlogistik

(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)

#### Berufsbild und Einsatzbereiche:

Die Fachkraft für Lagerlogistik soll gemäß dem Ausbildungsplan durch die Maßnahme befähigt werden, betriebliche Abläufe selbstständig zu planen, diese durchzuführen und zu kontrollieren. Schwerpunkt der Ausbildung ist die EDV-gestützte Lager- und Transportlogistik. Fachkräfte für Lagerlogistik werden in folgenden Bereichen & Branchen eingesetzt: Spedition und Lagerei, Automobilindustrie, Kraftfahrzeughandel, Chemie/ Pharmazie, Einzelhandel, Groß-, Außen- und Versandhandel, Luftfahrt/ Luftverkehr, Bergbau, Metallindustrie, Elektroindustrie, Nahrungs- und Genussmittelindustrie. Die spätere Tätigkeit der Fachkraft für Lagerlogistik liegt in planerischen, verwaltungstechnischen sowie kaufmännischen Arbeitsfeldern.

Beginn: Mai und Oktober

Dauer: 21 Monate

(Einstieg bis 3 Monate nach Beginn mögl.)

#### Lehrgangsinhalte

- Berufsbildung, Arbeits-, Sozial- und Tarifrecht
- Grundlagen des Wirtschaftens, des Wirtschaftsrechts und Zahlungsverkehrs
- Fachmathematik
- Grundlagen der Buchführung
- Datenverarbeitung
- Beschaffung und Wareneingang
- Lagerung von Gütern
- Kommissionierung und Verpackung von Gütern
- Grundlagen des Versandes, Versand von Gütern, Ladungssicherung
- Umgang mit Gefahrgütern, Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz
- Ausfüllen von Lagerdokumenten, Verfassen von Berichten
- Arbeitsorganisation, Information und Kommunikation in der Logistik, logistische Prozesse, qualitätssichernde Maßnahmen in der Logistik

#### Zusatzqualifikationen:

- Staplerschulung (Fahrausweis vom TÜV),
- Gefahrgutbeauftragtenschulung,
- Ladungssicherung gem. VDI 2700

Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

[www.ltz-niessen.de](http://www.ltz-niessen.de)  
[info@ltz-niessen.de](mailto:info@ltz-niessen.de)  
[www.facebook.com/ltzniessen](http://www.facebook.com/ltzniessen)





# LOGISTIK- TRAININGS-ZENTRUM Nießen

IHRE LOGISTIKSCHULE IM RHEIN-KREIS NEUSS



## Umschulung

### 3. Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung

(Förderung durch die Arbeitsagentur, Jobcenter und IFLAS)

#### Berufsbild und Einsatzbereiche:

Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung arbeiten bei Speditionen und anderen Logistik-Dienstleistern im Bereich Umschlag und Lagerwirtschaft. Sie verkaufen logistische Dienstleistungen, entwickeln Transportlösungen und Logistikkonzepte unter der Beachtung wirtschaftlicher, rechtlicher und ökologischer Aspekte. Sie kennen Beförderungs-, Zoll- und Versicherungsrichtlinien und die Besonderheiten des Transportwesens und betreuen Kunden weltweit und grenzübergreifend. Sie führen betriebswirtschaftliche, kaufmännische und verwaltende Tätigkeiten aus.

Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung werden vor allem von Speditionen und Unternehmen im Bereich Umschlag und Lagerwirtschaft beschäftigt. Außerdem arbeiten sie in Unternehmen, die in der Güterbeförderung im Straßen- oder Eisenbahnverkehr oder in der Schifffahrt aktiv sind, sowie bei Frachtfluggesellschaften oder Paket- und Kurierdiensten.

Die Räumlichkeiten und das Schulungslager des LTZ dienen der IHK seit Jahren als zentraler Prüfungsort.

Das Ausbildungskonzept des LTZ ermöglicht die Aufnahme einzelner Teilnehmer.  
Eine Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

Beginn: Mai und Oktober

Dauer: 21 Monate inkl. 2 Praktika à 3 Monate  
(Einstieg bis 3 Monate nach Beginn mögl.)

#### Lehrgangsinhalte

1. Fachspezifischer Bereich
  - Wirtschaft und Verkehr
  - Spedition-Verkehr-Logistik
  - Frachtrecht
  - Speditionsrecht
  - Produktion speditioneller Dienstleistung
2. Fachübergreifender Bereich
  - Wirtschaft/Sozialkunde
  - Berufsausbildung
  - Arbeitsrecht, Unternehmensformen
  - Handelsrecht
  - Marketing
  - Betriebliche Beschaffungsvorgänge
  - Recht, Kaufvertrag, Investition
  - Marketing
  - Prozesse an wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ausrichten
3. Kaufmännische Steuerung und Kontrolle
  - Geschäftsprozesse dokumentieren
  - Zahlungsvorgänge
  - Geschäftsprozesse steuern
  - Leasing oder Bankkredit
  - Einkommensteuererklärung
  - Frachtrechnen
  - Grundlagen des kaufm. Rechnens
  - Abgrenzungsrechnung, Rückstellungen

#### Zusatzqualifikationen

- Gefahrgutbeauftragtenschulung,
- Ladungssicherung gem. VDI 2700

**Firmensitz/Rechnungsanschrift**  
Schartstraße 29a Fon 02402/768 89 79  
52224 Stolberg Fax 02402/768 89 78

**Betriebsstätte/Lieferanschrift**  
Im Taubental 54 Fon 02131/298 57-0  
41468 Neuss Fax 02131/298 57-22

**www.ltz-niessen.de**  
info@ltz-niessen.de  
www.facebook.com/ltzniessen

